

SPORT IN DEUTSCHLAND SCHWIMMEN Lehrerhandreichung



Abkürzungen

LK: Lehrkraft
L: Lernende
UE: Unterrichtseinheit
AB: Arbeitsblatt
PL: Plenum
EA: Einzelarbeit
PA: Partnerarbeit
GA: Gruppenarbeit



Lehrerhandreichung zu SCHWIMMEN

Text „Schwimmabzeichen für Jugendliche“

Niveau: B1-B2

Materialien: Bild, Kopien des Textes und des Arbeitsblatts (Seite 1)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

s Schwimmabzeichen, -	r Beckenrand, -"-er	s Kraulschwimmen, (nur Sg.)
e Schwimmprüfung, -en	e Bronze (nur Sg.)	s Rückenschwimmen (nur Sg.)
e Schwimmhalle, -n	tauchen	r Tauchversuch, -e
r Schwimmverein, -e	r Sprung, -"-e	schultertief
s Jugendschwimmabzeichen, -	e Bauchlage, -n	tief
s Seepferdchen, -	r Unfall, -"-e	s Brustschwimmen (nur Sg.)
e Grundschule, -n	e Baderegel, -n	weit
e Leistungsanforderung, -en		

zum Einstieg:

PL: Die LK zeichnet eine Mindmap und schreibt in die Mitte das Wort „Wasser“. Sie fragt, welche Sportarten man in, auf oder unter Wasser machen kann, z.B.: *schwimmen, tauchen, segeln, surfen, schnorcheln, Wasserballett, paddeln, Boot fahren, rudern, Rafting ...*

1. PL: Die LK zeigt Abbildungen vom Seepferdchen und den Jugendschwimmabzeichen. Sie fragt, was das ist und was sie bedeuten könnten. Dabei macht sie auf die Farben (Bronze/Silber/Gold) aufmerksam.

2. PL: Die L aktiviert neuen oder schon bekannten Wortschatz mit der Aktivität „Mein rechter, rechter Platz ist leer“. Dazu hat sie entsprechend der Anzahl der L auf DIN A4 Papier oder Kärtchen in großer, gut lesbarer Schrift den neuen und relevanten Wortschatz aus den Texten zu den Leistungsanforderungen geschrieben. Dabei können Wörter auch doppelt verwendet werden, z.B.: *Brustschwimmen, Kraulschwimmen, Rückenschwimmen, Schwimmabzeichen, Beckenrand, Transportschwimmen, tauchen, Startsprung, Baderegeln, schultertief, Leistungsanforderungen, Gegenstand, springen ...*

METHODE: Mein rechter, rechter Platz ist leer

Die L stehen im Kreis und halten Kärtchen mit Schlüsselwörtern, die relevant zum Verstehen eines Textes sind, in der Hand. Sie halten sie so vor sich, dass die anderen L das Kärtchen sehen können. Ein Platz im Kreis ist leer. Die/Der L, die/der links davon steht, wählt ein Wort aus dem Kreis aus und sagt: „Mein rechter, rechter Platz ist leer, da wünsche ich mir ... her.“ Die Person mit dem genannten Wort wechselt den Platz. Dann sagt wieder die Person, deren rechter Platz leer geworden ist „Mein rechter, rechter Platz ist leer, da wünsche ich mir ... her“. Dies geht mehrere Runden so weiter. Falls Wörter mehrfach vergeben sind, müssen sich beide L beeilen. Die Person, die zuerst auf den rechten Platz kommt, bleibt dort, die andere Person geht an ihren Ursprungsplatz zurück.

3. PA: Die LK verteilt die Kopien des Arbeitsblatts (Seite 1) und die L lösen Aufgabe 1. Anschließend vergleichen sie mit dem Text, den die LK nach dem Bearbeiten verteilt.

4. PL: Die L machen den Klassenspaziergang in Aufgabe 2 entsprechend dem Beispiel.

INFO: Auf der Website des DLRG findet man nähere Informationen über weitere Abzeichen: www.dlrg.de/lernen/breitenausbildung/jugendschwimmabzeichen.html.

Text „Jeder soll schwimmen – Schwimmbäder in Deutschland“

Niveau: B1-B2

Materialien: Kopien der Illustration, des Fotos, des Textes und des Arbeitsblatts (Seite 2)

Wichtige Wörter und Ausdrücke

s Hallenbad, -"-er	e Imbissbude, -n	betreiben
s Freibad, -"-er	e Liegewiese, -n	bezuschussen
r Nichtschwimmer, –	e Umgebung, -en	sanieren
s Becken, –	e Steuer, -n	öffentlich
e Sauna, Saunen	e Gemeinde, -n	
s Solarium, Solarien		

zum Einstieg:

PL: Die LK präsentiert das Foto mit dem Strandbad Wannsee und zeigt auf der Deutschlandkarte, wo es liegt. Sie klärt dabei die Begriffe „öffentliches Schwimmbad“, „Freibad“ und „Hallenbad“. Abhängig vom Kulturkreis können hier oder auch im Anschluss an die Erarbeitung des Textes landespezifische Unterschiede angesprochen werden. Dies ist besonders relevant, wenn es im eigenen Land keine öffentlichen Bäder gibt.

1. PA: Die LK verteilt die Kopien des Arbeitsblatts (Seite 2). Die L lesen die Textelemente in Aufgabe 1a und machen die Aufgabe. Anschließend teilt die LK die Kopien mit dem Originaltext aus und die L suchen die Antwort auf die Frage zu 1b.

Lösung zu 1a: 1E, 2G, 3A, 4H, 5F, 6D, 7B, 8C

Lösung zu 1b: Sie schließen, weil sie so teuer sind.

2. PA: Die L machen die Aufgabe 2 und vergleichen mit einer anderen Gruppe. Offene Fragen werden im Plenum geklärt. *Lösung: 1. Schwimmbad, 2. Gemeinde, 3. Nichtschwimmer, 4. Kosten, 5. Eintrittspreis, 6. Steuern, Lösungswort: Becken*

3. GA: Die L besprechen, was ein öffentliches Freibad unbedingt haben sollte. Sie können dabei sehr kreativ sein und ihrer Fantasie freien Lauf lassen. Nach dem ersten Brainstorming erstellen sie ein Plakat oder ein ähnliches Produkt und zeigen oder beschreiben darauf, wie das Schwimmbad aussehen würde. Anschließend werden die Ergebnisse in Form eines Messestandes präsentiert. Dabei können die L sich gegenseitig Punkte für besonders kreative und fantasievolle Produkte geben.

METHODE: Messestand

Nach einer Gruppenarbeit hängen die Arbeitsergebnisse, z.B. Poster, an verschiedenen Stellen ringsum im Klassenraum. Die L gehen umher und sehen sich die Plakate mit den Präsentationen an. Jeweils ein Mitglied der Kleingruppe (wechselnd) sollte vor dem eigenen Plakat für Fragen und Anmerkungen zur Verfügung stehen. Die L können kurze Evaluationsfragen dabei haben wie z.B. „Was finde ich besonders wichtig/interessant?“ oder „Gibt es etwas, womit ich überhaupt nicht einverstanden bin?“ oder sie vergeben bunte Punkte für besonders interessante und relevante Aspekte. Oder sie stellen einfach Fragen, die die/der Präsentierende beantworten muss.

INFO: Strandbad Wannsee

Unter www.berlinerbaeder.de/baeder/strandbad-wannsee/https://calisthenics-parks.com/de und www.strandbadwannsee.de/ kann man weitere Informationen zum Strandbad Wannsee finden und bei ausreichend Zeit Rechercheaufgaben verteilen. Passend zum Thema Wannsee ist auch das Lied „Pack die Badehose ein“: <https://www.youtube.com/watch?v=UhZEba0SWNs>. Hier auch ein historischer Überblick zum Strandbad: <https://www.youtube.com/watch?v=ZInRFyy0Ijk>.